

Der durchschnittliche Ukrainer kann für 1.700 Euro im Jahr konsumieren

26.11.2008

Das Forschungsunternehmen GfK veröffentlichte Daten zur Kaufkraft von Einwohnern unterschiedlicher Staaten Europas. Entsprechend diesen gab der durchschnittliche Ukrainer für Konsumgüter 1.700 Euro in diesem Jahr aus.

Das Forschungsunternehmen GfK veröffentlichte Daten zur Kaufkraft von Einwohnern unterschiedlicher Staaten Europas. Entsprechend diesen gab der durchschnittliche Ukrainer für Konsumgüter 1.700 Euro in diesem Jahr aus.

Auf diese Weise, belegte die Ukraine bei der Kaufkraft den vorletzten Platz unter den 41 europäischen Staaten. Im mittleren geben die Einwohner Europas 12.500 Euro aus. Spitzenreiter in dieser Liste wurde Liechtenstein mit einer Kaufkraft von 45.000 Euro im Jahr. Danach folgen Luxemburg (28.200 Euro) und die Schweiz (26.800 Euro).

Zwei Plätze über der Ukraine lag Weißrussland mit einem Wert von 1.900 Dollar (sic!, vermutlich Euro). Ein anderer Vertreter des postsowjetischen Raumes – Moldawien/Republik Moldau – beschloss dieses Rating (800 Euro).

Jekaterina Buganowa

Quelle: [Delo](#)

Die Meldung von der Gesellschaft für Konsumforschung findet sich [hier](#).

Übersetzer: **Andreas Stein** — Wörter: 119

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgeellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.